



Pressemitteilung der SVG

Nr. 52 / 2023

Der MSC Olching ist Bundesliga- Vizemeister 2023



Die Olchinger haben mit einem Sieg am 8. Oktober beim letzten Rennen auf der Heimbahn in der Gesamttabelle den Sprung nach vorne geschafft und sind nun Gesamtzweiter!

Nach 14 spannenden Läufen standen Erik Riss, Valentin Grobauer, Martin Smolinski, Erik Bachhuber, Oskar Polis und Daniel Gappmaier ganz oben auf dem Siegerpodest und wurden von den fast 900 im Stadion anwesenden Fans bejubelt: 43 Punkte hatten die Olchinger Jungs gesammelt. Die Gastmannschaft der MSC Brokstedt Wikinger hatte am Ende nur zwei Punkte weniger auf dem Konto angehäuft.

Dabei waren es anfangs noch die "Wikinger" um Teambetreuerin Sabrina Harms, die die Nase vorn hatten. Erst im sechsten Lauf zogen die Olchinger nach einigem Punkterückstand gleich. So blieb es dann noch drei weitere Läufe, bis bei den Olchingern dann doch noch der "Knoten" platzte und das Team seinen Heimvorteil nutzen konnte: Lauf 9 wurde gestartet und Olchings Nachwuchs-Star Erik Bachhuber setzte zusammen mit seinem polnischen Teamkollegen Oskar Polis mit einem 5:1 – Sieg ein deutliches Zeichen gegenüber den Brokstedter Kollegen Birger Jähn und Norbert Krakowiak. Teamchef Tim Wunderer ließ ab dem zweiten Durchgang den auf dem Reserveplatz wartenden Österreicher Daniel Gappmaier ans Startband rollen, anstelle von Erik Riss, der an diesem Tag bis dahin irgendwie nicht in Fahrt gekommen war.

Am Ende des Tages erlebten die Fans noch einen ganz besonderen Rennlauf: hier ging es um das "Goldene Band der Schlossbrauerei Maxlrain". Mit dabei in diesem Sonderlauf:

Alle Veranstaltungstermine unter www.nbm-news.de
oder www.bahnsport-info.de/termine

SVG Termine:

Saison 2023

Oktober

- 13.10. Cloppenburg
Paar-Cup
- 14.10. Dohren
Speedway
- 14.10. Leipzig
NBM

Olchings Lokalmatador Martin Smolinski und Valentin Grobauer, der auch an diesem Renntag wieder eine sehr starke Leistung gezeigt hatte, sowie die beiden punktstärksten Brokstedter Starter, der amtierende Deutsche Meister U21 Norick Blödorn und der Däne Mads Hansen, der sich am Ende des Renntages die begehrte Trophäe mit nach Hause nehmen durfte.

Dass die Olchinger nicht nur in der Bundesliga auftrumpfen können, bewiesen die Nachwuchsstarter bereits am Vormittag: so holte sich beispielsweise Celina Liebmann beim Rennen in der B-Lizenzklasse den Maximumsieg vor zwei weiteren Olchingern, Kacper Cymerman und Mario Häusl.

Bei den Junioren A war es der Landshuter Johannes Schraner, der auf dem Podest ganz oben landete, in der Klasse Junioren B hatte Tajo-Nicolas Groh die Nase vorn – ebenfalls mit Punktemaximum.

Sonderlauf um das Goldene Band der Schlossbrauerei Maxrain:

1. Mads Hansen
2. Valentin Grobauer
3. Martin Smolinski
4. Norick Blödorn

Rennen Junioren A:

1. Johannes Schraner, 16
2. Noel Kos, 10
3. Emilian Fischer, 8
4. Tim Müller, 6
5. Niklas Seemann, 0

Rennen Junioren B:

1. Tajo-Nicolas Groh, 12
2. Duncan Pfeiffer, 6
3. Anton Keller, 5
4. Franziska Kober, 0

Rennen B-Lizenz:

1. Celina Liebmann, 12
2. Kacper Cymerman, 10
3. Mario Häusl, 9
4. Patrick Hyjek, 8
5. Patricia Erhart, 3
6. Marvin Katt, 3
7. Toni Eichhorn, 2
8. Cyrill Hoffmann, 1



SPEEDWAY BUNDESLIGA

svg-veranstalter.de



Speedway Bundesliga am 8. Oktober in Olching - Ergebnis



MSC Olching



MSC Brokstedt Wikinger

1	Erik Riss	0	11	Norick Blödorn	14
2	Martin Smolinski	10	12	Mads Hansen (DK)	15
3	Valentin Grobauer	12	13	Marius Hillebrand	2
4	Oskar Polis (PL)	11	14	Norbert Krakowiak (PL)	10
5	Erik Bachhuber	9	15	Birger Jähn	0
6	Daniel Gappmaier (A)	1			
	1. Platz 2 MP	43		2. Platz 0 MP	41

SPEEDWAY BUNDESLIGA

svg-veranstalter.de



Tabelle

	Team	MP	+/- LP	LP	Rennen
1.	MC Güstrow Torros	8	+2	253	6
2.	MSC Olching	7	-5	249	6
3.	MC Nordstern Stralsund	6	+15	259	6
4.	MSC Brokstedt Wikinger	3	-12	246	6

